

Neues Wiener Journal

Eigentümer: Lippowitz & Co.

**ABBAZIA
HOTEL
RESIDEN**

Erstklassige Pension
Balkonzimmer v. 35 l
aufwärts. Schönste u.
beste Lage von Abbazia
direkt am Meer. Besitz
u. Leiter Erényi Béla
Auf Wunsch Prospekt

Der fliegende Robinson.

Zukunftphantasien eines deutschen Jules Verne.

Kaum ein zweites Buch der Weltliteratur hat so gewaltigen und andauernden Reiz auf die Jugend, aber auch auf reife Leser ausgeübt, wie Verne's „Robinson Crusoe“. In allerlei neuen Gestalten tauchte dieser sympathische Abenteurer in späteren Werken wieder auf, ohne sein Vorbild zu erreichen. Nun hat ein Deutscher, Paul G. Ehrhardt, mit viel Geschick und dichterischer Technik Phantasie eine Flugzeugrobinsonade verfaßt, die zu den heldenhaftesten Missionen der letzten Jahre zählt. Der Autor ist Hartmann von Rang und Namen, ein Kamerad des Ozeanfliegers Hermann Köhl, der ihm einst als Beobachter im Flugzeug „Albatros B 3“ zur Seite stand und dem er nun seinen Fliegerroman „Transocean M I“ widmet (Verlag Levy & Müller, Stuttgart).

Johannes Meinhold Hartmann soll im Auftrage einer deutschen Flugzeugfabrik mit einem neuen Typ von Eindecker „Transocean M I“ einen Rekordflug um die Welt unternehmen. Der Flug führt von Friedrichshafen über Pernambuco—Quercy durch Brasilien—Indien—Australien—Deutschland ist die kürzeste Strecke, die in Etappen von 6000 Kilometern in wenigen Tagen zurückgelegt werden soll. Der erste Teil des Unternehmens klingt glänzend. Da, im Stillen Ozean gerät sein Flugzeug in ein Unwetter, der „Transocean“ geht nieder und wird von den Wellen zertrümmert. Die „S. O. S.“-Rufe werden nicht beantwortet. Im letzten Momente, da Hartmann im Kampf gegen das drohende Ende aufgibt, wird sein Flugzeug an die Küste einer unbewohnten Insel gestrandet.

Der neue Robinson hat es besser als der alte. Er ist mit sämtlichen technischen Apparaten reich ausgestattet, an Proviant fehlt es ihm nicht, denn er hat reiche Vorräte an sich mitgebracht, überdies bietet die Insel ihm alles, was er zur Lebenserhaltung braucht. In den ersten Tagen aller Nahrungsvorgänge ist er entsetzt. In diesen Umständen denkt Hartmann an die Rettung aus seinem Exil. Die Radiostation ist nur der Empfänger funktioniert. Bei dieser Gelegenheit verrät er seinen Humor. Als der moderne Crusoe die Insel und der Antwort harret, verfaßt er in den letzten Kurze der Berliner Post eine eigenartige, keine hervorstechende, aber eine Radioanlage auf der Insel. Hartmann wird sieben lange Tage auf der Insel verweilen, bis er allmählich in die Wildnis der Insel findet sich auch kein „Freitag“, der ihm Hilfe fähig werden könnte. Nur ein Papagei, der Sprachtalent aufweist, bringt ihm Berstreuung und Pflanztag.

Rastlos arbeitet Hartmann — an Zeit fehlt es dem technischen Fachmann ja nicht — an der Erfindung eines Apparates, der den Flug des Albatros nachahmend, ein praktisch lenkbares Flugzeug sein soll. Nach verschiedenen Mißerfolgen glückt es.

Er nennt seinen Riesenvogel nach seinem Vorbild: Albatros und lassen. Wiederholt den Todesgefahren entronnen, stürzt er mit dem „Albatros“ auf eine Insel der Südsee ab. Ein Gesilde der Seeligen Paradiesische Zustände herrschen dort; gastfreundlich die männlichen Bewohner, noch entgegenkommender die eingebornen Frauen, deren einer, Oati, ihn mit der „Gingabe ihrer Blumensohle“ liebt. Es entwickelt sich ein kleines Butterflieg-Drama dem Hartmann verläßt nach einigen Monaten auf einem chinesischen Piratenschiff das friedliche Eiland, um über Hongkong endlich auf einem deutschen Schiffe Europa zu erreichen. Er ist ein menschenscheuer Sonderling geworden, gewöhnt sich ab und nach und nach wieder an das europäische Leben. In dem Augenblicke, als er von den alten Freunden erst nicht erkannt wird, er hat sich fast acht Jahre lang als verschollen und tot.

Die Sensation, er flieht vor der Neugierde zwei Geheimnisse zu verbergen hat. — — — mächtige Diamanten — — — in den Stillen Ozean gemacht — — — Hartmann, der Erlös — — — einen — — — ver — — — dachten — — — lang ver — — — von seine — — — se lautet:

Diamanten — — — und erschließen. — — — sein geistreicher — — — Dampfers, der — — — Expedition zum — — — langt, ist nur noch — — — geboren, zeigt von — — — Insel, die vulkanischen — — — versunken. Hartmanns — — — gebracht, wo Oati der — — — art hat, und dort ver — — — mächtigen Rannes gleich — — — en geschri.

spielt der wertvolle Preis — — — erweist sich als der reinste und — — — Stunden wurde. Hartmann hat — — — von ihm gegründete Hochschule — — — hat so großes Vermögen, um den — — — schen. Ein indischer Maharadscha — — — Katen, oder richtiger, er zählt — — — e, die zur Erhaltung der Fliegerhoch — — —

Der Fliegerroman wird sicher starken — — — finden. Er zählt durchaus nicht zu — — — haltungslehre, denn neben blühender — — — auch den Vorzug gewisser Nachdenklichkeit, — — — gelungener — — — tre und scharfer Beobachtung. — — —

in den Eisküsten schützt mit Soda anfallen. „Orlow“: Zwei Gläser Zitronensaft, zwei Liter weinglas fassen, eine Kalifornien Sour, Zitronen, zwei Kaffeebohnen weinglas servieren. „Glover leat“: ein Drittel Gordon-Schütteln und mit „S. A. U.“ mit dem ersten Bitter, ein Glas und ins Glas geben. „Friedrich“: Dittel, französisch, Fernet-Branco.

Alle die in größeren — — — „Short drink“ reich hinunter Eis, damit sie bieten. Sehr Salzmandeln Gewürznelken heute wohl gern dann aber nicht eine liebt in ein Pint, der andere soll die verfeinerte von der andern ab Wünschen dieser Art

Stleine

Zu seinem

ein gültiges Schmerzlinderer Entschwinden des Klüßes die Zeit an, in der unempfindlich zu Nacht, mehreren Wohlstand in des Weltkrieges sah er Kreis, doch als Deutsch besetzt und gedemütigt schon geschloßen.

Wer ihm gegen er selber, freundschaft, erkennen über die um seines Herzens! Dem, seines schlagfertigen, varischen Schwaffens u sein Gemüt. Auf ih

Denkleton. Der Dieb.

bin. Der Schein hatte mich zu einem Dieb gestempelt und ich konnte mich unter dem Zwang der Umstände nicht rechtfertigen. Ich war auf dem Wege von Lyon nach Paris. In dem Abteil sahen nur wenig Menschen, durch einige Stationen fuhr ich allein in meinem Abteil. Als sie eintraten, einem

Gattin waren in der ihr Gatte — war in der Vorstellung ein Ausgang zusammen ansh!

„Trans-Ozean M. I.“ Ein Fliegerroman von Paul G. Ehrhardt. 223 S. Kart. Mk. 3.50, Ganzleinen Mk. 4.80 Levy & Müller Verlag, Stuttgart.

